

---

# LEISTUNGSVERZEICHNIS

**Projekt-Nr. :** 22015a  
**Bauvorhaben :** Umbau, Sanierung und Erweiterung des Kurhauses  
in Bernburg (Saale)  
Solbadstraße 2  
06406 Bernburg (Saale)

**Auftraggeber :** Stadt Bernburg (Saale)  
Schlossgartenstraße 16  
06406 Bernburg (Saale)

**Leistungsumfang :** Los 5 - Estricharbeiten

**Ausschreibung vom :**

**Ausführungsfrist :** -

**Angebotsabgabe bis :**

**Angebotsabgabe an:**

**Zuschlagsfrist:**

**Bieter:** .....  
.....  
.....  
.....

**Angebotssumme netto :** EUR .....

.....% MWSt : EUR .....

**Angebotssumme brutto :** EUR .....

---

( Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift )

(Datum )

---

## INHALTSVERZEICHNIS zum LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)

Umfang: Los 5 - Estricharbeiten

---

Ausgabeumfang:

| OZ  | Ebene                     | Seite |
|-----|---------------------------|-------|
| 5   | Los 5 - Estricharbeiten   | 3     |
|     | Allgemeine Vorbemerkungen | 3     |
| 5.1 | ZTV Estricharbeiten       | 7     |
| 5.2 | Estricharbeiten           | 11    |

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
5 Los 5 - Estricharbeiten

---

Ausgabebumfang:

| OZ / Pos.-Nr. | Menge | Einheit | Einheitspreis | Gesamtbetrag |
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|

---

### 5 Los 5 - Estricharbeiten

Allgemeine Vorbemerkungen

#### 1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Vorbemerkungen gelten für alle im

Los 5 - Estricharbeiten

zusammengefassten Lieferungen und Leistungen.

Für die Ausführung und Abrechnung gelten die einschlägigen Vorschriften und DIN-Bestimmungen (neueste Ausgabe).

Weiterhin gelten die Richtlinien der Fachverbände und die Verarbeitungsvorschriften der Hersteller (Werksvorschriften). Vorschriften und Auflagen der Behörden sind einzuhalten.

#### 2. Angaben zur Baustelle

##### 2.0 Lage und Beschreibung des Bauvorhabens

Gemarkung: Bernburg (Saale)

Kreis: Salzlandkreis

Flur: 51

Flurstück: 1690

Grundstücksgröße: 5.501 m<sup>2</sup>

Adresse: Solbadstraße 2, 06406 Bernburg (Saale)

Eigentümer des Baugrundstückes: Stadt Bernburg (Saale)

Das Kurhaus ist ein von 1900 bis 1902 errichtetes, **denkmalgeschütztes Gebäude**. Dementsprechend ist ein sorgfältiger Umgang mit der Bausubstanz in die Angebotspreise einzukalkulieren. Im gesamten Gebäude sowie dem Baufeld besteht ein striktes Rauchverbot.

Die Sanierung betrifft sowohl Fassade und Dach, als auch einen großen Teil des Innenbereiches.

Der neue Anbau ist ein 2-geschossiger Baukörper aus 24 cm Kalksandstein mit einer 160 mm Mineralwollwärmedämmung als WDVS, Flachdach und Attika.

Der entstehende Innenhof wird als gestalteter Eventgarten mit Sitzgelegenheiten, Bepflanzung und Wasserspiel ausgeführt.

Der gesamte Erweiterungsbau erhält ein Wärmedämmverbundsystem, bestehend aus Mineralwolle und Putz mit Anstrich. Die Glasfassade zum Innenhof wird als großflächige Verglasung in Aluminium ausgebildet.

#### Rohbau Neubau

Fundamente: Stahlbetonbodenplatte mit Frostschrütze, Pfahlgründung

Außenwände: 24 cm Kalksandstein

Innenwände: 24 cm Kalksandstein

Decken: Stahlbetondecken

Schallschutz: Mindestschallschutz entsprechend DIN-Norm

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
5 Los 5 - Estricharbeiten

---

Ausgabebumfang:

| OZ / Pos.-Nr. | Menge | Einheit | Einheitspreis | Gesamtbetrag |
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|

---

### Bestand Altbau

Außenwände: 70-80 cm Ziegelmauerwerk (Altbau)

### 2.1 Angaben zum Gebäude

Bestandsgebäude:

Gebäuelänge : ca. 51,21 m  
Gebäudebreite : ca. 43,83 m  
Gebäudehöhe : ca. 25,85 m

Neubau:

Gebäuelänge : ca. 26,78 m  
Gebäudebreite : ca. 10,60 m  
Gebäudehöhe : ca. 8,75 m

### 2.2 Flächenbereitstellung

Für die Aufstellung von Lieferfahrzeugen o.ä. werden Flächen zur Verfügung gestellt.  
Die Aufstellflächen auf Pflasterflächen und abgeschotterten Bereichen werden vom AG vorgegeben.

### 3. Angaben zur Ausführung

#### 3.1 Arbeitszeitregime, Terminplanung

Entsprechend des Baufortschrittes können nach Angabe des AG unterschiedliche Arbeitszeitregelungen erforderlich werden. Dies schließt Samstags-, Sonntags- und Nacharbeit aus.  
Die rechtzeitige Bereitstellung aller Materialien, Geräte und Arbeitskräfte ist durch den AN zu gewährleisten.

#### 3.2 Ausführung

Für die angebotenen Leistungen übernimmt der Bieter die Verpflichtung der Vollständigkeit.  
In den Preisen inbegriffen sind sämtliche Maßnahmen der ständigen Verkehrssicherung auf der Baustelle.  
Alle zur Leistungserfüllung erforderlichen Werkzeuge, Maschinen, Geräte, Hebezeuge, Hilfsmittel, Montagehilfen, deren Auf- und Abbau sowie die Vorhaltung während der gesamten Bauzeit sind bei der Preisbildung zu berücksichtigen.

Die Nutzung des Baugrundstückes für die Baustelleneinrichtung, Lager- und Arbeitsflächen darf nur in dem von der Bauleitung des AG genehmigten Umfang erfolgen. Lager- und Arbeitsflächen sind nach Gebrauch im ursprünglichen Zustand herzustellen.  
Die Baustelle ist während der gesamten Bauzeit regelmäßig zu säubern und aufzuräumen.

Die Abfuhr des anfallenden Bauschuttes auch aller Nach-

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
5 Los 5 - Estricharbeiten

---

Ausgabebumfang:

| OZ / Pos.-Nr. | Menge | Einheit | Einheitspreis | Gesamtbetrag |
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|

---

und Subunternehmer einschl. aller Gebühren ist zu gewährleisten und in die Preise einzurechnen. Der Auftragnehmer hat als Eigentümer und Erzeuger von Baureststoffen und Abfällen auf Verlangen des Auftraggebers über Art und Verbleib seiner Baustellenabfälle Auskunft zu geben.

Es sind Aufenthalts- und Lagerräume entsprechend den Arbeitsstättenrichtlinien aufzubauen.

Entsprechend dem Bauablauf und der Tätigkeit anderer Gewerke ist mit Arbeitsunterbrechungen, zeitlichen Versätzen der Leistungsdurchführung oder mit Behinderungen zu rechnen. Für derartige Unterbrechungen oder Behinderungen erfolgt keine besondere Vergütung oder Entschädigung.

Der Auftragnehmer übernimmt allein die Verantwortung für die sichere Lagerung und Verwahrung seiner Maschinen, Geräte und Materialien.

### 3.3 Sonstige Angaben zur Bauausführung

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutschsprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung der Leistungsbeschreibung.

**Das Rauchen, sowie das Benutzen von Trennschleifern, Schweißmaschinen o.ä. Gerätschaften, die einen Funkenflug verursachen ist im Gebäude strengstens untersagt.**

### 4. Nebenleistungen

Ergänzend zur VOB/C und ATV sind auch folgende Leistungen und Nebenleistungen in die Einheitspreise einzukalkulieren :

4.1 Kosten für das Aufstellen, Vorhalten, Unterhalten und für den Abbau von Aufenthalts- und Lagerräumen einschl. Wiederherrichten von Flächen, die für vorgenannte Leistungen genutzt wurden.

4.2 Für den Einsatz der Folgegewerke sind die Geschoßflächen, Treppenhäuser und Flure besenrein zu übergeben.

### 5. Abrechnung

5.1 Es wird nach Abrechnungszeichnungen abgerechnet, die der AN schuldet. Abschlagsrechnungen sind mit jeweils steigendem Aufmaß gemäß Leistungsverzeichnis zu erstellen und einzureichen.

5.2 Monatliche Abschlagszahlungen sind möglich, ein Zahlplan ist mit Baubeginn vorzulegen.

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
5 Los 5 - Estricharbeiten

---

Ausgabeumfang:

| OZ / Pos.-Nr. | Menge | Einheit | Einheitspreis | Gesamtbetrag |
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|

---

5.3 Alle Rechnungen sind einfach, im Original, an das beauftragte Planungsbüro und zeitgleich per E-Mail an den AG zur Information zu senden.

-Ende der Allgemeinen Vorbemerkungen-

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

|          |        |  |
|----------|--------|--|
| Projekt: | 22015a | Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale) |
|          | 5      | Los 5 - Estricharbeiten                                  |
|          | 1      | ZTV Estricharbeiten                                      |

---

Ausgabebumfang:

| OZ / Pos.-Nr. | Menge | Einheit | Einheitspreis | Gesamtbetrag |
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|

---

**5.1 ZTV Estricharbeiten**  
**Estricharbeiten**

**Technische Vorbemerkungen**

**Mitgeltende Normen und Regeln**

**Allgemeines**

Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, Internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

**DIN 4109-1**

Schallschutz im Hochbau - Teil 1: Mindestanforderungen

**DIN 4109-2**

Schallschutz im Hochbau - Teil 2: Rechnerische Nachweise der Erfüllung der Anforderungen

**DIN EN 826**

Wärmedämmstoffe für das Bauwesen - Bestimmung des Verhaltens bei Druckbeanspruchung

**DIN EN 1264-4**

Raumflächenintegrierte Heiz- und Kühlsysteme mit Wasserdurchströmung - Teil 4: Installation

**DIN EN 13318**

Estrichmörtel und Estriche - Begriffe

**DIN EN 13813**

Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen - Eigenschaften und Anforderungen

**BEB-Hinweisblatt 3.2**

Verlegung von EPS-Trittschalldämmplatten nach DIN EN 13163  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 3.4**

Hinweise Trittschallschutz von Fußbodenkonstruktionen  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 4.4**

Hinweise für die Verlegung von Zementestrichen  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 4.5**

Hinweise für die Verlegung von Estrichen in der kalten Jahreszeit  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 4.6**

Hinweise zur Planung und Ausführung von Fußbodenkonstruktionen bei Rohren, Leitungen und Einbauteilen auf Rohdecken  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

|          |        |  |
|----------|--------|--|
| Projekt: | 22015a | Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale) |
|          | 5      | Los 5 - Estricharbeiten                                  |
|          | 1      | ZTV Estricharbeiten                                      |

---

Ausgabebumfang:

| OZ / Pos.-Nr. | Menge | Einheit | Einheitspreis | Gesamtbetrag |
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|

---

**BEB-Hinweisblatt 4.10.1**

Rohrsystem auf Altuntergrund in Ausgleichsmasse / -estrich  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 4.10.2**

Rohrsystem auf / in Dämmplatte im / mit Nassestrich  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 4.13**

Dünnschichtige Heizestriche im Neu- und Bestandsbau  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 5.2**

Hinweise für Fugen in Estrichen, Teil 2: Fugen in Estrichen und Heizestrichen auf Trenn- und Dämmschichten nach DIN 18560-2 + DIN 18560-4  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 6.2**

Bauklimatische Voraussetzungen zur Trocknung von Estrichen  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 6.5**

Protokoll zum Belegreifheizen des Estrichs  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 8.2**

Vorbereitende Maßnahmen zur Verlegung von Oberbodenbelägen auf Zement- und Calciumsulfatheizestrichen  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 8.3**

Arbeitsanweisung CM-Messung  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 8.5**

Hinweise zur Verlegung großformatiger keramischer Fliesen und Platten, Beton-, Natur- und Kunstwerkstein auf calciumsulfatgebundenen Estrichen  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 8.6**

Hinweise zur Planung und Verlegung großformatiger, keramischer Fliesen und Platten, Beton-, Natur- und Kunstwerkstein auf Zementestrichen im Innenbereich  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 8.6.1**

Verlegung von keramischen Fliesen und Platten, Beton- und Naturwerksteinen auf schwimmend und auf Trennschicht verlegten Zementestrichen mit erhöhter Restfeuchte  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 8.6.2**

Hinweise zur Planung und Verlegung keramischer Fliesen und Platten auf Bodenplatten und Geschosdecken aus Beton und Stahlbeton  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

**BEB-Hinweisblatt 9.1**

Oberflächenzug- und Haftzugfestigkeit von Fußböden - Allgemeines, Prüfung, Einflüsse, Beurteilung  
Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

|          |        |  |
|----------|--------|--|
| Projekt: | 22015a | Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale) |
|          | 5      | Los 5 - Estricharbeiten                                  |
|          | 1      | ZTV Estricharbeiten                                      |

---

Ausgabebumfang:

| OZ / Pos.-Nr. | Menge | Einheit | Einheitspreis | Gesamtbetrag |
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|

---

### **BVF Merkblatt**

Schnittstellenkoordination bei Flächenheizungs- und Flächenkühlungssystemen in Neubauten  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **BVF Merkblatt**

Schnittstellenkoordination bei Flächenheizungs- und Flächenkühlungssystemen in bestehenden Gebäuden  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **BVF Richtlinie 01**

Wärme- und Trittschalldämmung beheizter und gekühlter Fußbodenkonstruktionen  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **BVF Richtlinie 02**

Rohrsysteme und elektrische Heizleitungen in Flächenheizungen und Flächenkühlungen  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **BVF Richtlinie 03**

Herstellung beheizter / gekühlter Fußbodenkonstruktionen im Wohnungsbau  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **BVF Richtlinie 04**

Steuerung und Regelung von Flächenheizungen und -kühlungen auf Basis von Warm-/Kaltwasser für den Wohnungsbau  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **BVF Richtlinie 05**

Wasserdurchströmte Flächenheiz- und Kühlssysteme. Die ideale Voraussetzung für die Nutzung regenerativer Energien in der Gebäudeheizung /-Kühlung  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **BVF Richtlinie 10**

Installation von Flächenheizungen und Flächenkühlungen bei der Modernisierung von bestehenden Gebäuden – Anforderungen und Hinweise  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **BVF Richtlinie 11**

Bauteilintegrierte Systeme der Flächenheizung und Flächenkühlung – Aufbau und Funktionsweise  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **BVF Richtlinie 12**

Herstellung dünnschichtiger, beheizter / gekühlter Verbundkonstruktionen im Wohnungsbestand  
Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

### **VdS 2021**

Baustellen – Unverbindlicher Leitfaden für ein umfassendes Schutzkonzept  
Herausgeber: Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV)

### **Angaben zur Baustelle**

#### **Lage und Transportwege**

Die Arbeiten sind in folgenden Geschossen auszuführen: Erd- und Obergeschoss

#### **Angaben zur Ausführung**

#### **Allgemeines**

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

|          |        |  |
|----------|--------|--|
| Projekt: | 22015a | Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale) |
|          | 5      | Los 5 - Estricharbeiten                                  |
|          | 1      | ZTV Estricharbeiten                                      |

---

Ausgabebumfang:

| OZ / Pos.-Nr. | Menge | Einheit | Einheitspreis | Gesamtbetrag |
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|

---

Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden.

Säulen von Schwenkarmaufzügen dürfen nicht zwischen Balkonen oder Kragplatten eingespannt werden; beim Einspannen in Mauerwerksöffnungen sind diese vor Beschädigungen zu schützen, nach Möglichkeit sind Fensterwinkel zu verwenden.

Alle Maße sind vor der Ausführung am Bau zu überprüfen, sofern keine Detailzeichnungen mit verbindlichen Maßangaben vorliegen.

Vor Beginn der Arbeiten sind die tatsächlichen Einbauhöhen bezogen auf das gesamte Ausbausystem mit der Bauleitung abzustimmen, falls unzulässige Toleranzen oder Änderungen des geplanten Fußbodenaufbaus festgestellt oder vermutet werden.

Bei Schleifarbeiten im Trockenverfahren sind Absauggeräte zu verwenden.

Ergibt sich bei der Überprüfung, dass geplante Estrichdicken nicht eingehalten werden können, darf erst nach vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung die Leistung weiter ausgeführt werden.

Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo die Misch- und Fördereinrichtungen aufgestellt werden können, ohne andere am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu behindern.

Während der Ausführung ist zu beachten, dass Öffnungen von Abläufen, Rohren u. dgl. verschlossen sind und dass Einrichtungsgegenstände vor Verschmutzung geschützt werden.

Bei der Verwendung von Fassadenaufzügen oder sonstigen Fördereinrichtungen ist die Fassade einschließlich der Öffnungen vor Verschmutzung zu schützen. Die dazu erforderlichen Leistungen sind Bestandteil der Baustelleneinrichtung des Auftragnehmers.

Bereits fertig gestellte Leistungen Dritter, wie Sichtbetonbauteile, Installationen, Beschichtungen von Heizkörpern, Türen, Holzbauteile, Treppen, Beläge etc. sind vom Auftragnehmer gegen Beschädigung und Verschmutzung wirksam zu schützen. Verunreinigungen sind umgehend zu beseitigen.

Aussparungen sind zu schalen.

Fertig gestellte Estrichflächen sind abzusperren, das benötigte Absperrmaterial hat der Auftragnehmer zu stellen.

Zementestriche, bei denen die Gefahr des Aufschüsselns besteht, sind für einen Zeitraum von mindestens 2 Wochen ab Verlegung mit einer Kunststoffolie abzudecken.

Die Estrichoberfläche muss nach Freigabe zur Begehbarkeit so widerstandsfähig sein, dass sie bis zur Verlegung des Oberbodens die üblichen Belastungen des Baubetriebs ohne Schaden aufnehmen kann.

Ist eine Bauaustrocknung mit Trockengeräten vorgeschrieben bzw. im Leistungsverzeichnis enthalten, so ist bis auf den vorgegebenen Sollwert zu trocknen. Zum Nachweis ist ein Hygrometer aufzustellen.

### Fugen

Trennfugen, Bewegungsfugen und Anschlussfugen an andere Bauteile sind von Mörtelbrücken und Verunreinigungen, die die Funktion der Fugen beeinträchtigen, freizuhalten.

Notwendige Fugen sind nach einem Fugenplan anzulegen. Die einzelnen Felder sind ohne Arbeitsunterbrechung herzustellen. Bewehrungen sind bei Bewegungsfugen zu unterbrechen.

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

|          |        |  |
|----------|--------|--|
| Projekt: | 22015a | Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale) |
|          | 5      | Los 5 - Estricharbeiten                                  |
|          | 1      | ZTV Estricharbeiten                                      |

---

Ausgabebumfang:

| OZ / Pos.-Nr. | Menge | Einheit | Einheitspreis | Gesamtbetrag |
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|

---

### Dämmungen

Die Randstreifen werden von den Auftragnehmern für die Bodenbelagarbeiten entfernt.

Erkennt der Auftragnehmer Umstände, die die Schalldämmung beeinträchtigen können, hat er die Bauleitung darüber zu informieren.

Metallteile wie Abläufe, Rohre, Standkonsolen, Trennschienen u. dgl. dürfen keine starre Verbindung mit dem Estrich besitzen; sie sind mit Dämmstreifen zu ummanteln und ggf. gegen chemische Einflüsse aus dem Estrich zu schützen.

Dämmschichten sind an im Fußbodenaufbau befindlichen Rohrleitungen kantengerade zu verlegen. Eine akustische Entkopplung ist zu garantieren. Rohrbefestigungen dürfen keinen Schall auf die Decke übertragen.

Bevor durch den Einbau des Estrichs die Dämmung verdeckt wird, muss die Leistung durch die Bauleitung abgenommen werden.

### Heizestrich

Bewegungs- und Randfugen querende Leitungen sind in Hülsen zu führen.

Der Auftragnehmer hat der Bauleitung seine Freigabe zum Aufheizen unaufgefordert mitzuteilen.

Vor dem Einbringen des Estrichs ist zu prüfen, dass vom Verleger der Fußbodenheizung je 200 m<sup>2</sup> Fläche bzw. je Wohnung mindestens drei Messstellen ausgewiesen sind, an denen später problemlos ohne Gefahr der Beschädigung von Rohren die Probeentnahme zur Messung der Restfeuchte möglich ist. Fehlen solche markierten Messstellen, ist die Bauleitung vor Beginn der Arbeiten zu informieren.

## 5.2 Estricharbeiten

Die Abarbeitung erfolgt in vier Bauabschnitten / Baubereichen (Altbau Goethezimmer, Altbau Sanitärtrakt, Neubau OG, Neubau EG)  
Es ist zu berücksichtigen, dass diese mit Unterbrechungen abgearbeitet werden müssen.  
Für zusätzliche Anfahrten erfolgt keine zusätzliche Vergütung, diese ist im HA mit einzukalkulieren.

Ebenheitstoleranzen der Estrichflächen sind nur in den in der DIN 18202, Tabelle 3, Zeile 3 festgelegten Grenzen zulässig.

Ergänzend zur VOB/C und ATV sind auch folgende Leistungen sind Nebenleistungen:

Die Vorlage von Qualitäts- und Materialnachweisen sowie von Prüfzeugnissen bzw. Zulassungsbescheiden.

Das Abstimmen der Einbauhöhen mit der Bauleitung bzw. dem Auftraggeber.

Abrechnung:

Es wird nach Abrechnungszeichnungen abgerechnet, die der Auftragnehmer schuldet. Abschlagsrechnungen sind jeweils mit steigendem Aufmaß gemäß

# LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
5 Los 5 - Estricharbeiten  
2 Estricharbeiten

Ausgabebumfang:

| OZ / Pos.-Nr. | Menge | Einheit | Einheitspreis | Gesamtbetrag |
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|

Leistungsverzeichnis/Auftrags-LV zu erstellen und einzureichen.

**Für die termingerechte Bauausführung ist es erforderlich, dass für alle Fußbodenaufbauten einen Austrocknungsbeschleuniger verwendet wird.**

**Eigenschaften des Beschleunigers:**

**-schwindreduzierend SW2 <= 0,29 mm/m**

**-hochleistungsvergütend**

**-chemiefrei,**

**-geeignet für Nassbereich und Heizestrich**

**-Beschleunigte Belegreife 12 Tage**

**-garantiert keine Rückfeuchtung**

Angebotenes Fabrikat '.....'

Vom Bieter auszufüllen

## 5.2.1 Untergrund reinigen

Untergrund von groben Verschmutzungen wie Bauschutt etc. befreien und mit einem Industrie- Staubsauger absaugen, angefallenen Schmutz beseitigen.

560,000 m<sup>2</sup>

## 5.2.2 Bauteile schützen, Folie

Fenster, Türen, Holzpaneele u.ä. während der Estricharbeiten im unteren Bereich bis 1 m Höhe, zum Schutz mit Folie abkleben. Leistung inkl. Beseitigung der Abdeckmaterialien nach Beendigung der Arbeiten.

Abklebehöhe: bis 1,00 m

30,000 m<sup>2</sup>

## 5.2.3 Randstreifen, PE-Schaum mit Folie

Randstreifen mit angeklebtem Folienstreifen, für schwimmenden Estrich an allen Randfugen.

Material : PE-Schaum mit Folienstreifen

Fb- Höhe ca. 18 cm

868,000 m

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

|          |        |  |
|----------|--------|--|
| Projekt: | 22015a | Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale) |
|          | 5      | Los 5 - Estricharbeiten                                  |
|          | 2      | Estricharbeiten  |

Ausgabebumfang:

| OZ / Pos.-Nr. | Menge | Einheit | Einheitspreis | Gesamtbetrag |
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|

### 5.2.4 Schwimmender Estrich, CT-C25-F4-S65, Nr. 1.1

Schwimmender Estrich (CT) auf Bodenplatte für Bodenbeschichtung, wie folgt:

- Wärmedämmung aus EPS nach DIN EN 13163; DIN V 4108-10, in 2 Lagen fugenversetzt, d= 11 cm (60 + 50 mm), WLG 032, DEO dh, trittfest, 150kP
- 1 Lage PE-Folie 0,2 mm
- Zementestrich CT-C25-F-S65, d= 65 mm, Austrocknungsbeschleuniger (siehe Vorbemerkung)
- Verkehrslast 3,0 kN/m<sup>2</sup>

Einbauort : EG Goethezimmer

57,000 m<sup>2</sup>

### 5.2.5 Schwimmender Estrich, CT-C25-F4-S90-H70, Nr. 1.3

Schwimmender Heizestrich (CT) auf Bodenplatte für Bodenbeschichtung, wie folgt:

- Wärmedämmung aus EPS nach DIN EN 13163; DIN V 4108-10, einlagig, WLG 032, DEO dh, trittfest, 150kP, 20 mm
- Zementestrich CT-C25-F4-S90-H70 , d= 90 mm, Austrocknungsbeschleuniger (siehe Vorbemerkung) und mit plastifizierendem Estrichzusatzmittel

Verkehrslast: 3,0 kN/m<sup>2</sup>

Einbauort : OG Bar

97,000 m<sup>2</sup>

### 5.2.6 Schwimmender Estrich, CT-C25-F4-S90-H70, Nr. 2.1

Schwimmender Heizestrich (CT) auf Bodenplatte für Bodenbeschichtung, wie folgt:

- Wärmedämmung aus EPS nach DIN EN 13163; DIN V 4108-10, einlagig, WLG 032, DEO dh, trittfest, 150kP, 60 mm
- Zementestrich CT-C25-F4-S90-H70 , d= 90 mm, Austrocknungsbeschleuniger (siehe Vorbemerkung) mit plastifizierendem Estrichzusatzmittel

Flächenlast: 3,0 kN/m<sup>2</sup>

Einbauort : Sanitärräume Altbau und Neubau

144,000 m<sup>2</sup>

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

|          |        |  |
|----------|--------|--|
| Projekt: | 22015a | Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale) |
|          | 5      | Los 5 - Estricharbeiten                                  |
|          | 2      | Estricharbeiten  |

---

Ausgabeumfang:

| OZ / Pos.-Nr. | Menge | Einheit | Einheitspreis | Gesamtbetrag |
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|

---

### 5.2.7 **Schwimmender Estrich, CT-C25-F4-S70, Nr. 2.2**

Schwimmender Estrich (CT) auf Bodenplatte für Bodenbeschichtung, wie folgt:

- Wärmedämmung aus EPS nach DIN EN 13163; DIN V 4108-10, in 2 Lagen fugenversetzt, d= 11 cm (60 + 50 mm), WLG 032, DEO dh, trittfest, 150kP
- 1 Lage PE-Folie 0,2 mm
- Zementestrich CT-C25-F4-S70, d= 70 mm, Austrocknungsbeschleuniger (siehe Vorbemerkung)
  
- Flächenlast 3,0 kN/m<sup>2</sup>

Einbauort : Lager Catering Neubau

30,000 m<sup>2</sup>

---

### 5.2.8 **Schwimmender Estrich, CT-C25-F4-S75, Nr. 2.3**

Schwimmender Estrich (CT) auf Bodenplatte für Bodenbeschichtung, wie folgt:

- Trittschalldämmung aus EPS nach DIN EN 13163; DIN V 4108-10, einlagig 20 mm, WLG 040, DEO dh, trittfest, sg 20-2 für Verkehrslast <= 5,0 kN/qm
- Wärmedämmung aus EPS nach DIN EN 13163; DIN V 4108-10, einlagig 50 mm, WLG 032, DEO dh, trittfest, 150kP
- 1 Lage PE-Folie 0,2 mm
- Zementestrich CT-C25-F4-S75, d= 75 mm, Austrocknungsbeschleuniger (siehe Vorbemerkung)
  
- Flächenlast 5,0 kN/m<sup>2</sup>

Einbauort : Gastro Neubau

100,000 m<sup>2</sup>

---

### 5.2.9 **Schwimmender Estrich, CT-C25-F4-S90-H75, Nr. 2.4**

Schwimmender Heizestrich(CT) auf Bodenplatte für Bodenbeschichtung, wie folgt:

- Wärmedämmung aus EPS nach DIN EN 13163; DIN V 4108-10, einlagig, WLG 032, DEO dh, trittfest, 150kP, 20 mm
- Zementestrich CT-C25-F4-S90-H75 , d= 95 mm, Austrocknungsbeschleuniger (siehe Vorbemerkung) mit plastifizierendem Estrichzusatzmittel

Flächenlast: 5,0 kN/m<sup>2</sup>

Einbauort : Lager hinter Bar

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

|          |        |  |
|----------|--------|--|
| Projekt: | 22015a | Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale) |
|          | 5      | Los 5 - Estricharbeiten                                  |
|          | 2      | Estricharbeiten  |

---

Ausgabeumfang:

| OZ / Pos.-Nr. | Menge | Einheit | Einheitspreis | Gesamtbetrag |
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|

---

|  |        |                |       |       |
|--|--------|----------------|-------|-------|
|  | 19,000 | m <sup>2</sup> | _____ | _____ |
|--|--------|----------------|-------|-------|

### 5.2.10 **Schwimmender Estrich, CT-C25-F4-S70, Nr. 2.5**

Schwimmender Estrich (CT) auf Bodenplatte für Bodenbeschichtung, wie folgt:

- Wärmedämmung aus EPS nach DIN EN 13163; DIN V 4108-10, in 2 Lagen fugenversetzt, d= 10 cm (50 + 50 mm), WLG 032, DEO dh, trittfest, 150kP
- 1 Lage PE-Folie 0,2 mm
- Zementestrich CT-C25-F4-S70, d= 80 mm, Austrocknungsbeschleuniger (siehe Vorbemerkung)
  
- Flächenlast 5,0 kN/m<sup>2</sup>

Einbauort : Lager Catering Neubau unter Kühlzelle

|  |       |                |       |       |
|--|-------|----------------|-------|-------|
|  | 9,000 | m <sup>2</sup> | _____ | _____ |
|--|-------|----------------|-------|-------|

### 5.2.11 **Schwimmender Estrich, CT-C25-F4-S70, Nr. 3.1**

Schwimmender Estrich (CT) auf Bodenplatte für Bodenbeschichtung, wie folgt:

- Wärmedämmung aus EPS nach DIN EN 13163; DIN V 4108-10, in 2 Lagen fugenversetzt, d= 12 cm (60 + 60 mm), WLG 032, DEO dh, trittfest, 150kP
- 1 Lage PE-Folie 0,2 mm
- Zementestrich CT-C25-F4-S70, d= 80 mm, Austrocknungsbeschleuniger (siehe Vorbemerkung)
  
- Flächenlast 3,0 kN/m<sup>2</sup>

Einbauort : Büro Veranstaltungsmanager im Bestandsgebäude

|  |        |                |       |       |
|--|--------|----------------|-------|-------|
|  | 16,000 | m <sup>2</sup> | _____ | _____ |
|--|--------|----------------|-------|-------|

### 5.2.12 **Schwimmender Estrich, CT-C25-F4-S70, Nr. 5.2**

Schwimmender Estrich (CT) auf Bodenplatte für Bodenbeschichtung, wie folgt:

- Wärmedämmung aus EPS nach DIN EN 13163; DIN V 4108-10, in 2 Lagen fugenversetzt, d= 12 cm (60 + 60 mm), WLG 032, DEO dh, trittfest, 150kP
- 1 Lage PE-Folie 0,2 mm
- Zementestrich CT-C25-F4-S70, d= 75 mm, Austrocknungsbeschleuniger (siehe Vorbemerkung)

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

|          |        |  |
|----------|--------|--|
| Projekt: | 22015a | Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale) |
|          | 5      | Los 5 - Estricharbeiten                                  |
|          | 2      | Estricharbeiten  |

Ausgabeumfang:

| OZ / Pos.-Nr. | Menge | Einheit | Einheitspreis | Gesamtbetrag |
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|

· Flächenlast 3,0 kN/m<sup>2</sup>

Einbauort : Büro Veranstaltungsmanager im Bestandsgebäude

|        |                |       |       |
|--------|----------------|-------|-------|
| 36,000 | m <sup>2</sup> | _____ | _____ |
|--------|----------------|-------|-------|

5.2.13 **Zuschlag für Gefälleestrich, Bodenablauf, 50 x 50 cm**  
Zuschlag für die Ausbildung eines Gefälles ca. 50 x 50 cm vierseitig, im Bereich des Fußbodenablaufes.

|   |    |       |       |
|---|----|-------|-------|
| 3 | St | _____ | _____ |
|---|----|-------|-------|

5.2.14 **Wärmedämmung anpassen an Installation**  
Anpassen der Wärmedämmplatten an Installationsleitungen durch Ausschnitte und gesonderte Zuschnitte beidseitig. Leitungsbündel bis 50 cm Breite gelten als ein Strang

|         |   |       |       |
|---------|---|-------|-------|
| 650,000 | m | _____ | _____ |
|---------|---|-------|-------|

5.2.15 **Scheinfuge schneiden, Estrich**  
Scheinfuge in frischen Estrich schneiden. Die Fugenfüllung erfolgt durch die Gewerke Fliesenleger und Bodenleger.  
Fugentiefe : 1/3 der Estrichdicke  
Fugenbreite : 5 mm  
Estrichdicke : bis 65 mm

|         |   |       |       |
|---------|---|-------|-------|
| 145,000 | m | _____ | _____ |
|---------|---|-------|-------|

5.2.16 **Bewegungsfuge Estrich, Schaumkunststoff**  
Bewegungsfuge ausbilden und mit Streifen aus Schaumkunststoff füllen, beständig gegen Öle und Fette.  
Fugenunterfüllung und Fugenvorbehandlung gemäß Vorschrift des Füllstoffherstellers.  
Fugengröße : b/t = 10/55 mm

|        |   |       |       |
|--------|---|-------|-------|
| 50,000 | m | _____ | _____ |
|--------|---|-------|-------|

# LEISTUNGSVERZEICHNIS

|          |        |  |
|----------|--------|--|
| Projekt: | 22015a | Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale) |
|          | 5      | Los 5 - Estricharbeiten                                  |
|          | 2      | Estricharbeiten  |

Ausgabeumfang:

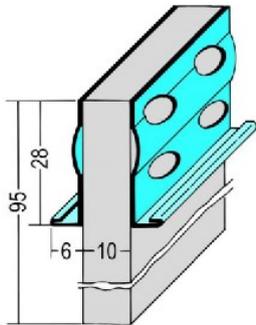
| OZ / Pos.-Nr. | Menge | Einheit | Einheitspreis | Gesamtbetrag |
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|

## 5.2.17 **Bewegungsfugenprofil**

Bewegungsfugenprofil als standhaftes Hohlkammerprofil und PE-Schaumstreifen, mit sauberer Oberflächenabschluss, zur Erstellung von Bewegungsfugen mit Querkraftverdübelung.

Der Einbau erfolgt vor dem Verlegen des Estrichs, der PE-Schaumstreifen wird an der Unterkante auf die erforderliche Höhe, entsprechend der Dicke des Estrichs, zurückgeschnitten.

Die Dübel im rechten Winkel zur Fuge und horizontal einbauen.



Angebotenes Fabrikat: '.....'  
Vom Bieter auszufüllen

50,000 m

## 5.2.18 **Bewegungsfuge Estrich, nachtr. schneiden**

Nachträgliches Schneiden einer Bewegungsfuge in Estrich.  
Fugenquerschnitt: ca. b/t = 10/60 mm

15,000 m

## 5.2.19 **Trennfuge Estrich, Türbereich**

Trennfuge als Arbeitsfuge in schwimmenden Estrich im Türbereich zur akustischen Trennung bei wechselnden Belägen, inkl. Trennung der Dämmschichten, mit Fugenprofil aus Edelstahl.

Mit erhöhten Anforderungen an die Maßtoleranz.

Fugenbreite : bis 10 mm

Profilhöhe : ca. 65 mm

Angebotenes Fabrikat '.....'  
Vom Bieter auszufüllen

60,000 m

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

|          |        |  |
|----------|--------|--|
| Projekt: | 22015a | Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale) |
|          | 5      | Los 5 - Estricharbeiten                                  |
|          | 2      | Estricharbeiten  |

Ausgabebumfang:

| OZ / Pos.-Nr. | Menge | Einheit | Einheitspreis | Gesamtbetrag |
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|
|---------------|-------|---------|---------------|--------------|

### 5.2.20 **Gebäudefuge, Fugenprofil**

Bewegungsfugenprofil für schwimmende Estrich-Konstruktionen aus Aluminium-Trägerprofil mit Befestigungswinkel zum Aufdübeln auf den Rohfußboden, oberflächenbündig eingebaut, mit elastischer Einlage, geeignet zur Überdeckung mit Fliesen- und PVC-Belag. Leistung inkl. Reinigung der Trennfuge und Hinterfüllung mit elastischem Material, sowie Aufbringen eines Glattestrichs unter der Konstruktion, inkl. Montagemittel.  
Fugenbreite: max. 30 mm  
Fugenspiel: +/- 5 mm  
Konstruktionshöhe Fußbodenaufbau: bis 165 mm

Angebotenes Fabrikat: '.....'  
Vom Bieter auszufüllen

28,000 m

### 5.2.21 **Zulage bzw. Abzug Estrich, Mehrdicke, 5 mm**

Zulage bzw. Abzug für je 5 mm Mehr-/Minderdicke des Zementestrichs.

200,000 m<sup>2</sup>

### 5.2.22 **Ausgleich zwischen Installationsleitungen, PS und Perlite, unter Estrich**

Ausgleichsschicht zwischen verlegten Installationsleitungen mit Perliteschüttung und Dämmplatte unter Estrich auf Rohdecke.

Dämmplatte : EPS  
Schüttung : Perlite  
Schichthöhe : 50 - 65 mm  
WLG : 040

Anwendungsgebiet: DEO nach DIN 4108-10

Angebotenes Fabrikat: '.....'  
Vom Bieter auszufüllen

8,000 m<sup>3</sup>

**5.2 Estricharbeiten**

**Summe:**

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 22015a Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
5 Los 5 - Estricharbeiten

---

Ausgabeumfang:

OZ

Gesamtbetrag  
in EUR

---

### Zusammenstellung

5.2 Estricharbeiten

**5** Summe

+ 19 % MwSt.

**Bruttosumme Los 5 - Estricharbeiten**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 22015a                      Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)

Umfang:                                      Los 5 - Estricharbeiten

---

### **verwendete StLB / StLK - Bücher**

Jg./LB-Nr.:

---

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 22015a                    Umbau, Sanierung u. Erweiterung Kurhaus Bernburg (Saale)  
Umfang:                            Los 5 - Estricharbeiten

---

### Auflistung auszufüllender Bieter-Textergänzungen

Pos.-Nr. 5.2. Vorbemerkungen

Angebotenes Fabrikat '.....'

Vom Bieter auszufüllen

Pos.-Nr. 5.2.17 Bewegungsfugenprofil

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Vom Bieter auszufüllen

Pos.-Nr. 5.2.19 Trennfuge Estrich, Türbereich

Angebotenes Fabrikat '.....'

Vom Bieter auszufüllen

Pos.-Nr. 5.2.20 Gebäudefuge, Fugenprofil

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Vom Bieter auszufüllen

Pos.-Nr. 5.2.22 Ausgleich zwischen Installationsleitungen, PS und Perlite, unter Estrich

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Vom Bieter auszufüllen